

## **EDI@Energy COMDIS Anwendungshandbuch**

**Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen**  
**Stand: 15. Juli 2019**

Version:	1.0
Stand MIG:	COMDIS 1.0
Ursprüngliches Publikationsdatum:	01.04.2019
Autor:	BDEW

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Aufbau des Dokuments .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>COMDIS Anwendungsfälle für die Netza abrechnung .....</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>COMDIS Anwendungsfälle für die Übermittlung der Ablehnung von Lieferscheinen</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Änderungshistorie.....</b>	<b>8</b>

## 1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die von dem BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der COMDIS für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur COMDIS eine Wiederholung des UNH-Segments erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden.

Die Nachricht COMDIS wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse, nur im Rahmen der Netznutzungsabrechnung und der Übermittlung des Lieferscheins, ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. eine darauffolgende, aktuellere Fassung der Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

## 2 Aufbau des Dokuments

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

## 3 COMDIS Anwendungsfälle für die Netzabrechnung

Mittels der COMDIS wird der NB, bei Ablehnung der Netznutzungsabrechnung durch den LF und die aus Sicht des NB unberechtigt ist, in die Lage versetzt, für die nachfolgend genannten Nicht-Zahlungsgründe über eine strukturierte Antwort die Information zu übermitteln, warum die versendete Netznutzungsabrechnung weiterhin Gültigkeit hat.

Nicht-Zahlungsgründe		Begründung der Korrektheit der Rechnung	
Code	Codebezeichnung	Code	Codebezeichnung
14	Unbekannte Marktllokation, Messlokation	Z58	Anmeldung wurde bestätigt
Z01	Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn	Z59	Abrechnungsbeginn entspricht bestätigtem Vertragsbeginn
Z02	Abrechnungsende ungleich Vertragsende	Z60	Abrechnungsende entspricht bestätigtem Vertragsende
Z07	Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen	Z61	NN-MSCONS wurde übersendet
Z10	Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch	Z62	Richtige Messwerte/Energiemengen wurden übersendet

Darüber hinaus sind Referenzen auf die übertragenen Nachrichten als Beleg anzugeben, dass der ausgewählte Fehlergrund unzutreffend ist. Des Weiteren muss die referenzierte CONTRL-Empfangsbestätigung zu der übertragenen Nachricht übermittelt werden, um sicherzustellen, dass die Übertragung erfolgreich war.

#### **4 COMDIS Anwendungsfälle für die Übermittlung der Ablehnung von Lieferscheinen**

Mittels der COMDIS wird der NB, bei Ablehnung der Lieferscheine gemäß GPKE durch den LF und die aus Sicht des NB unberechtigt ist, in die Lage versetzt, nach erfolgter Prüfung die Richtigkeit des übermittelten Lieferscheins zu bestätigen (und somit die Ablehnung zurückzuweisen).

Der nachfolgenden Tabelle ist zu entnehmen, wie die COMDIS in beiden Anwendungsfällen jeweils auszuprägen ist.

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an LF 29001	NB an LF 29002	
<b>Nachrichten-Kopfsegment</b>				
<b>UNH</b>		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	<b>COMDI</b> Handelsunstimmigkeit <b>S</b>	X	X	
UNH 0052	<b>D</b> Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	<b>17A</b> Ausgabe 2017 - A	X	X	
UNH 0051	<b>UN</b> UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	<b>1.0</b> Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
<b>Beginn der Nachricht</b>				
<b>BGM</b>		Muss	Muss	
BGM 1001	<b>456</b> Belastungsanzeige <b>739</b> MSCONS, die eine INVOIC unterstützt	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
<b>Prüfidentifikator</b>				
<b>RFF</b>		Muss	Muss	
RFF 1153	<b>Z13</b> Prüfidentifikator	X	X	
RFF 1154	<b>29001</b> Ablehnung REMADV <b>29002</b> Ablehnung IFTSTA	X	X	
<b>Dokumentendatum</b>				
<b>DTM</b>		Muss	Muss	
DTM 2005	<b>137</b> Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	<b>102</b> CCYYMMDD	X	X	
<b>Währungsangaben</b>				
<b>CUX</b>		Muss		
CUX 6347	<b>2</b> Referenzwährung	X		
CUX 6345	<b>EUR</b> Euro	X		
CUX 6343	<b>4</b> Währung der Rechnung	X		
<b>MP-ID Absender</b>				
<b>SG1</b>		Muss	Muss	
SG1 NAD		Muss	Muss	
SG1 NAD 3035	Beteiligter, Qualifier <b>MS</b> Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG1 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG1 NAD 3055	<b>9</b> GS1 <b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
<b>Ansprechpartner</b>				
<b>SG1</b>				
SG1 CTA		Muss	Muss	
SG1 CTA 3139	Funktion des Ansprechpartners, Code <b>IC</b> Informationsstelle	X	X	
SG1 CTA 3412	Abteilung oder Bearbeiter	X	X	
<b>Kommunikationsverbindung</b>				
<b>SG1</b>				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an LF 29001	NB an LF 29002	
SG1 <b>COM</b>		Muss	Muss	
SG1 <b>COM 3148</b>	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	X	
SG1 <b>COM 3155</b>	<b>EM</b> E-Mail <b>FX</b> Telefax <b>TE</b> Telefon <b>AJ</b> weiteres Telefon <b>AL</b> Handy	O O O O O	O O O O O	
<b>MP-ID Empfänger</b>				
SG1 <b>SG1</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG1 <b>NAD</b>		Muss	Muss	
SG1 <b>NAD 3035</b>	Beteiligter, Qualifier <b>MR</b> Nachrichtenempfänger	X	X	
SG1 <b>NAD 3039</b>	MP-ID	X [3]	X [3]	[3] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG1 <b>NAD 3055</b>	<b>9</b> GS1 <b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
<b>Dokument-/Nachricht- Einzelheiten</b>				
SG2 <b>SG2</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG2 <b>DOC</b>		Muss	Muss	
SG2 <b>DOC 1001</b>	<b>380</b> Handelsrechnung <b>270</b> Lieferschein	X	X	
SG2 <b>DOC 1004</b>	Dokumentnummer	X [505]	X [506]	[505] Hinweis: BGM DE1004 aus der vorher per REMADV abgelehnten INVOIC-Nachricht [506] Hinweis: BGM DE1004 aus der vorher per IFTSTA abgelehnten MSCONS- Nachricht
<b>angeforderter Betrag</b>				
SG2 <b>SG2</b>		<b>Muss</b>		
SG2 <b>MOA</b>		Muss		
SG2 <b>MOA 5025</b>	<b>9</b> Fälliger Betrag (inkl. USt.)	X		
SG2 <b>MOA 5004</b>	Geldbetrag	X		
<b>Begründung der Korrektheit der Rechnung oder des Lieferscheins</b>				
SG3 <b>SG3</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG3 <b>AJT</b>		Muss	Muss	
SG3 <b>AJT 4465</b>	<b>Z58</b> Anmeldung wurde bestätigt <b>Z59</b> Abrechnungsbeginn entspricht bestätigtem Vertragsbeginn <b>Z60</b> Abrechnungsende entspricht bestätigtem Vertragsende <b>Z61</b> NN-MSCONS wurde übersendet <b>Z62</b> Richtige Messwerte/ Energimengen wurden übersendet <b>28</b> Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)	X [500] X [501] X [502] X [503] X [504]		[500] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code 14 = "Unbekannte Marktlokation, Messlokation" verwendet wurde. [501] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z01 = "Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn" verwendet wurde. [502] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an LF 29001	NB an LF 29002	vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z02 = "Abrechnungsende ungleich Vertragsende" verwendet wurde. [503] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z07 = "Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen" verwendet wurde. [504] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z10 = "Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch" verwendet wurde.
<b>Begründung Richtigkeit Rechnung</b>				
<b>SG3</b>				
<b>SG3 FTX</b>				
SG3 FTX 4451	<b>ACD</b> Begründung		Muss	
SG3 FTX 4441	<b>Z07</b> MCONSO <b>Z08</b> UTILMD		X [1] X [2]	[1] wenn SG3 AJT+Z61 oder SG3 AJT+Z62 vorhanden. [2] wenn SG3 AJT+Z58 oder SG3 AJT+Z59 oder SG3 AJT+Z60 vorhanden.
SG3 FTX 4440	Datenaustauschreferenz der referenzierten Datei		X	
SG3 FTX 4440	Nachrichten-/Vorgangsnummer		X	
SG3 FTX 4440	Datenaustauschreferenz der Empfangsbestätigung		X	
<b>Begründung Richtigkeit Lieferschein</b>				
<b>SG3</b>				
<b>SG3 FTX</b>				
SG3 FTX 4451	<b>ACB</b> Zusätzliche Informationen (für allgemeine Hinweise)			Muss X
SG3 FTX 4440	Freier Text			X
<b>Nachrichten-Endesegment</b>				
<b>UNT</b>				
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		Muss X	Muss X
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer		X	X

## 5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Fehlerkorrektur / Änderung		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
19224	SG1 MP-ID Empfänger NAD DE 3039  29001, 29002	DE3039 X	DE3039: X [3]  mit: [3] Nur MP-ID aus Sparte Strom	Die COMDIS kommt ausschließlich in der Sparte Strom zum Einsatz. Dementsprechend ist dies hier zu präzisieren.	Fehler (15.07.2019)
19094	SG2 RFF DE 1004  29001	X	X [505] [505] Hinweis: BGM DE1004 aus der vorher per REMADV abgelehnten INVOIC-Nachricht	Exakte Angabe des Datenelementes aus der referenzierten Nachricht zur Vermeidung von Missverständnissen unter den Marktpartnern	Fehler (15.07.2019)
19095	SG2 RFF DE 1004  29002	X	X [506] [506] Hinweis: BGM DE1004 aus der vorher per IFTSTA abgelehnten MSCONS-Nachricht	Exakte Angabe des Datenelementes aus der referenzierten Nachricht zur Vermeidung von Missverständnissen unter den Marktpartnern	Fehler (15.07.2019)